

# P R O G R A M M

## **Montag, 19. Januar 2026**

09:00 Uhr	<b>Die Vermessung des Vorfeldes im Gesetzgebungsprozess</b>  Prof. Dr. Sven T. Siefken, Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung, Brühl	<b>Gesetzeschecks – Methoden und Beispiele</b>  <b>Moderation:</b> Stella Hill / Daniel Felix Handermann, Deutsches Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung, Speyer	10:00 Uhr 10:30 Uhr 11:00 Uhr	<b>Diskussion</b> <b>Pause</b> <b>Überlappende Rechtskreise im Sozialrecht – Auswirkungen auf Leistung und Organisation</b>  Prof. Dr. Constanze Janda, Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer
09:30 Uhr	<b>Behavioral Law Making (Politisch-psychologische Einflussstrategien in der Gesetzgebung)</b>  apl. Prof. Dr. Ulrich Smeddinck, Institut für Technikfolgenabschätzung und Systemanalyse Karlsruhe/ Universität Halle-Wittenberg	<b>Law as Code</b>  <b>Moderation:</b> Ruben Maaß, wiss. Mitarbeiter, Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer	11:30 Uhr	<b>KI in der Gesetzgebung, Machbarkeitsstudie im Auftrag des BMF</b>  Dr. Felix Olsowski, d-fine GmbH, Frankfurt
10:00 Uhr	<b>Diskussion</b>	<b>Pause</b>		
10:30 Uhr	<b>Pause</b>	<b>Bericht und Diskussion im Plenum</b>	12:00 Uhr	<b>Diskussion</b>
11:00 Uhr	<b>Bürgerzentriert und wirksam – wie wir die richtigen Grundlagen für gute Gesetze schaffen</b>  Dr. Sabrina Artinger, Bundesministerium für Digitalisierung und Staatsmodernisierung, Berlin	<b>Lernende Gesetzgebung</b>  Prof. Dr. Winfried Kluth, Martin-Luther-Universität Halle/Wittenberg	12:30 Uhr	<b>Mittagspause</b>
11:30 Uhr	<b>Probieren geht über Studieren – Reallabore, Bundesexperimentiergesetz</b>  Prof. Dr. Thomas Weck, Frankfurt School of Finance and Competence Center for Regulation, Frankfurt	<b>Diskussion</b>  <b>Empfang der Universität</b>	13:15 Uhr	<b>Gemeinsame Analyse und Entwurf von Gesetzen in parallelen Arbeitsgruppen</b>
12:00 Uhr	<b>Diskussion</b>			
12:30 Uhr	<b>Mittagspause</b>			
13:15 Uhr	<b>Gemeinsame Analyse und Entwurf von Gesetzen in parallelen Arbeitsgruppen</b>	<b>Dienstag, 20. Januar 2026</b>		
	<b>Rechtsvisualisierung</b>  <b>Moderation:</b> Jülide Sözen, Bundesministerium für Digitalisierung und Staatsmodernisierung, Berlin	<b>08:30 Uhr</b>  <b>Verfassungsrechtliche und legitistische Maßstäbe für gute Gesetze</b>  Prof. Dr. Ilka Klöckner, Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung, Brühl		<b>Dienstrecht und VwVfG</b>  <b>Moderation:</b> Prof. Dr. Stephan Grohs, Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer
		<b>09:00 Uhr</b>  <b>Die Gesetzesfolgenabschätzung: Vom Erfüllungsaufwand bis zur Evaluierung</b>  Catharina Lewerenz, Statistisches Bundesamt, Wiesbaden		<b>Klimaschutzgesetze</b>  <b>Moderation:</b> Prof. Dr. Dr. h.c. Karl-Peter Sommermann, Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer
		<b>09:30 Uhr</b>  <b>Lebenslagenorientierte Prüfung von Gesetzen</b>  Prof. Dr. Sven Müller-Grune, Hochschule Schmalkalden, Mitglied des Normenkontrollrates Thüringen	15:15 Uhr 15:30 Uhr 16:30 Uhr	<b>Lieferkettenrecht</b>  <b>Moderation:</b> apl. Prof. Dr. Christina Fraenkel-Haeberle, Deutsches Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung, Speyer
				<b>Pause</b>  <b>Bericht und Diskussion im Plenum</b>  <b>Ende der Tagung</b>

Die Tagung knüpft an die erfolgreiche Veranstaltung zum Bürokratieabbau am 20./21. Januar 2025 in Speyer an und wendet sich ebenfalls sowohl an Studierende als auch an Angehörige der öffentlichen Verwaltung, insbesondere Beschäftigte in den Referaten der Ministerien, die Gesetze entwerfen. Sie verbindet Impulse und Perspektiven aus der Praxis durch Vorträge und Diskussionen an den Vormittagen mit gemischten Workshops zur Erarbeitung von Gesetzentwürfen an den Nachmittagen. Die Studierenden haben dazu in der Woche davor bereits eine Einführung erhalten.

### Speicherung der Daten

Die für die Organisation der Veranstaltung notwendigen personenbezogenen Daten werden maschinell verarbeitet und gespeichert.

Mit der Anmeldung erklären Sie hierzu Ihr Einverständnis.

Dieses kann jederzeit widerrufen werden.

### Anmeldung und Abmeldung

Bitte melden Sie sich über unser [Anmeldeportal](#) unter Praxis der Gesetzgebung zur [Präsenz-Veranstaltung](#) an.



Abmeldungen werden schriftlich erbeten. Bei Abmeldungen vor 05.01.2026 wird kein Beitrag erhoben. Erfolgt die Abmeldung später bzw. erscheint die Teilnehmerin oder der Teilnehmer nicht, ist der volle Beitrag zu zahlen.  
Die Stornokosten entfallen, wenn Sie eine Ersatzkandidatin/einen Ersatzkandidaten benennen.

### Kontakt:

Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften  
Speyer  
Tagungssekretariat  
Freiherr-vom-Stein-Str. 2  
67346 Speyer  
Telefon: +49 (0) 6232 / 654 – 226 / - 227 / -269  
E-Mail: tagungssekretariat@uni-speyer.de

### Praxis der Gesetzgebung

Veranstaltung für Studierende und  
Angehörige der öffentlichen Verwaltung

Präsenzveranstaltung

**19. und 20. Januar 2026**

Wissenschaftliche Leitung:

**Prof. Dr. Hermann Hill**

